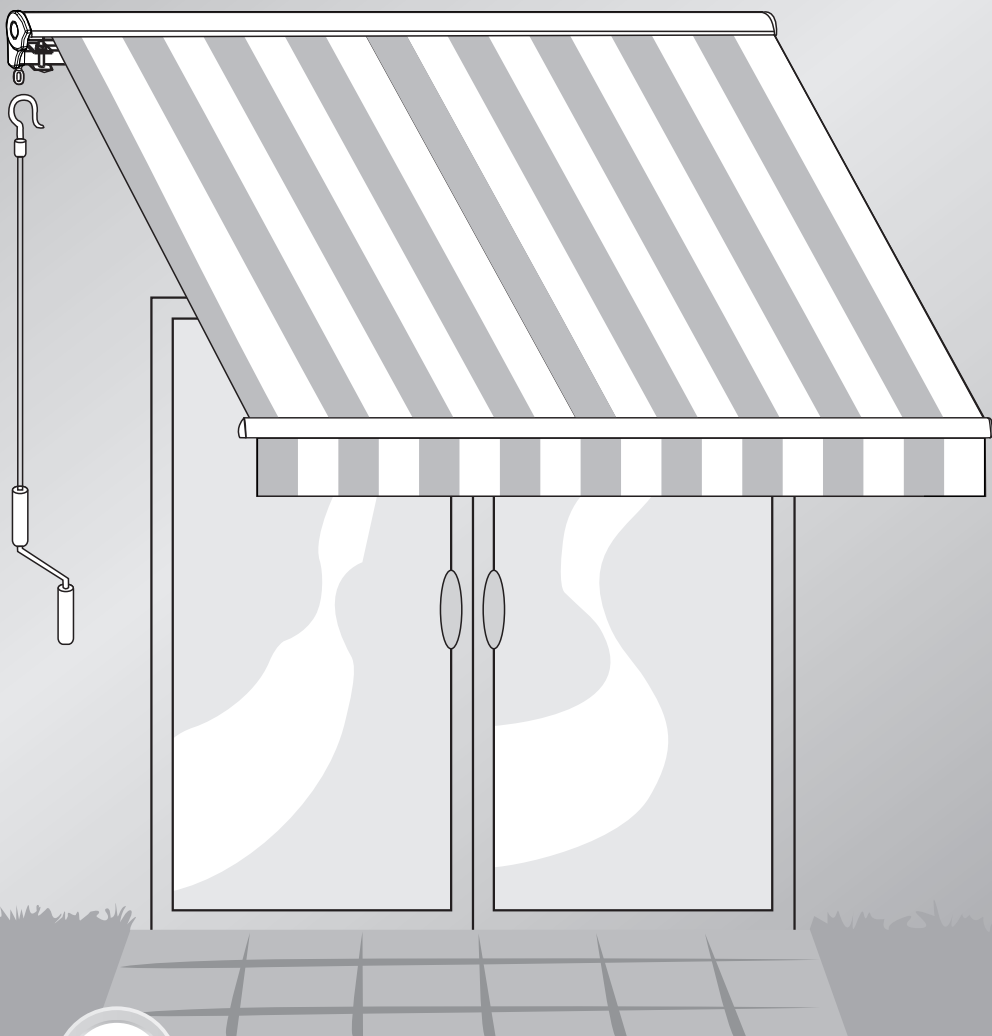


Markise „LUXUS KASSETTE“

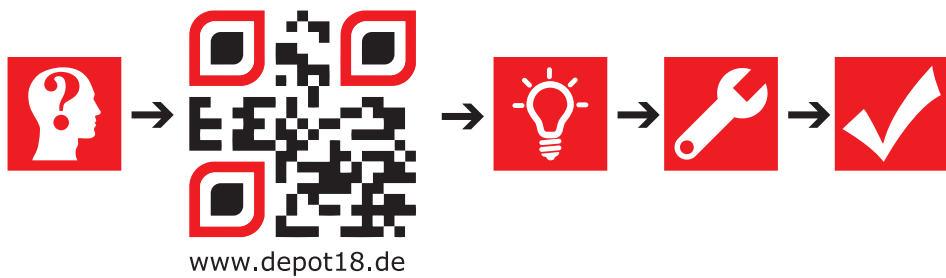


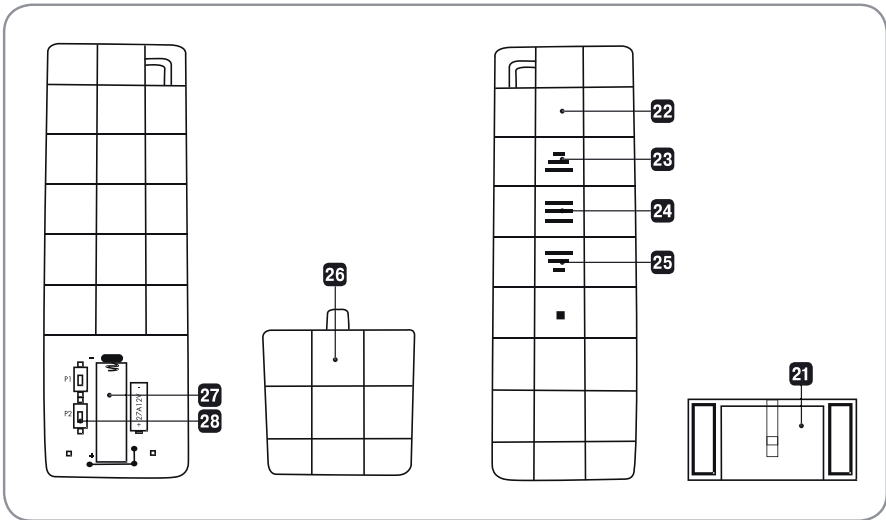
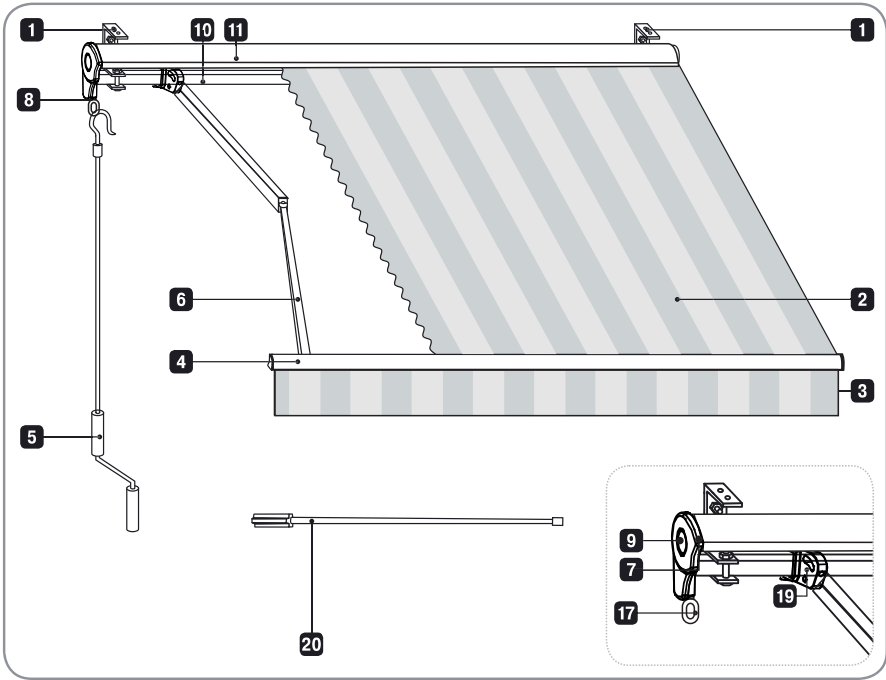
M-LP

Montage- und Sicherheitshinweise



Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.





Markise „LUXUS-KASSETTE“

● Einleitung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	Seite	6
Teilebeschreibung.....	Seite	6
Technische Daten.....	Seite	6
Lieferumfang.....	Seite	7
Allgemeine Hinweise zum Markisentuch.....	Seite	7
Gestaltungsmerkmale.....	Seite	7

● Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise.....	Seite	7
Sicherheitshinweise zu Batterien.....	Seite	9

● Vorbereitung

Benötigtes Werkzeug und Material.....	Seite	9
---------------------------------------	-------	---

● Vor der Montage

Funktionen prüfen.....	Seite	10
------------------------	-------	----

● Montage

Position der Markise bestimmen.....	Seite	10
Installation an Holzhäusern und Hütten.....	Seite	11
Konsolen für Wand- und Deckenanbringung anbringen.....	Seite	11
Markise an der Konsole befestigen.....	Seite	12
Gewebeabdeckung spannen.....	Seite	12
Neigungswinkel einstellen.....	Seite	12
Motor nachjustieren (Aus- / Einfahrweite einstellen).....	Seite	13

● Vor der Inbetriebnahme

Halterung montieren.....	Seite	14
Batterie einsetzen / austauschen.....	Seite	14

● Inbetriebnahme

Fernbedienung programmieren.....	Seite	14
Markise mit Fernbedienung aus- / einfahren.....	Seite	15
Markise während eines Stromausfalls aus- / einfahren.....	Seite	15

● Fehler beheben..... Seite 15

● Wartung und Reinigung..... Seite 15

● Entsorgung..... Seite 16

● Informationen

Garantie.....	Seite	16
Service.....	Seite	16
Konformitätserklärung.....	Seite	16

Markise „LUXUS-KASSETTE“, 3.5X2.5M 4X2.5M, 5X3M

● Einleitung



Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit dem Produkt vertraut. Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produktes an Dritte ebenfalls mit aus.

● Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Markise ist als Sonnenschutz geeignet und bietet Ihnen die Möglichkeit, die Beschattung individuell dem jeweiligen Sonnenstand anzupassen. Andere Verwendungen oder Veränderungen des Produktes gelten als nicht bestimmungsgemäß und können Verletzungsgefahren und / oder Beschädigungen des Produktes nach sich ziehen. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung. Das Produkt ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

● Teilebeschreibung

Markise

- 1 Konsole
- 2 Markisenstoff
- 3 Volant
- 4 Ausfallprofil
- 5 Kurbel
- 6 Gelenkarm
- 7 Motor
- 8 Getriebe
- 9 **Tuchwelle konsole**
- 10 Tragrohr
- 11 **Tuchwelle**
- 15 Sicherungsschraube
- 16 Sicherungsmutter
- 17 Erste Getriebeöse
- 18 Zweite Getriebeöse
- 19 Schiebeelement
- 20 Werkzeug zur Einstellung des Motors

Fernbedienung

- 21 Halterung
- 22 Fernbedienung
- 23 Ausfahr-Taste „AUF“
- 24 Stop - Taste „STOP“
- 25 Einfahr-Taste „ZU“
- 26 Batteriefachdeckel
- 27 Batteriefach
- 28 Taste P2

● Technische Daten

Markise

Größe: **3 5**x2.5m (Max.)
 Stromversorgung: **230V** AC; 50 Hz
 Leistung: **230 W**
 Gewicht: ca. **40** kg

Markise

Größe: **4 0**x2.5m (Max.)
 Stromversorgung: **230V** AC; 50 Hz
 Leistung: **230 W**
 Gewicht: ca. **45** kg

Markise

Größe: **5.0**x3.0m (Max.)
 Stromversorgung: **230V** AC; 50 Hz
 Leistung: **230 W**
 Gewicht: ca. **63** kg

Windklasse: II

Definition: **Frische Brieze**
 Größere Zweige und Bäume bewegen sich, Wind deutlich hörbar

Geschwindigkeit: 29-38 km/h; 8-10,8 m/s

HINWEIS: Bei der Montage auf Holz kann aufgrund der Varianz dieses Baustoffes keine Windklasse angegeben werden.

Fernbedienung

Frequenz: 433.92 MHz
 Reichweite: 30 Meter
 (ohne bauliche Hindernisse)
 Batterie: 12 V 27A
 Schutzart: **IP44**
 Betriebstemperatur: -20 °C bis + 55 °C

● Lieferumfang

Kontrollieren Sie unmittelbar nach dem Auspacken den Lieferumfang auf Vollständigkeit sowie den einwandfreien Zustand des Produktes und aller Teile.

- 1 x Markise
- 3.5x2.5m: 2xKonsole
- 4x2.5m / 5x3m: 3xKonsole
- 3.5x2.5m: 2xSicherheitsschraube
- 4x2.5m / 5x3m: 3 x Sicherheitsschraube
- 2 x Getriebeöse
- 1 x Kurbel
- 1 x Werkzeug zur Einstellung des Motors
- 1 x Fernbedienung
- 1 x Batterie
- Halterung für Fernbedienung :
- 2 x Schraube zur Anbringung der Halterung
- 2 x Dübel zur Anbringung der Halterung
- 1 x Montageanleitung

● Allgemeine Hinweise zum Markisentuch

Markisentücher sind Hochleistungsprodukte. Dennoch sind auch nach dem heutigen Stand der Technik und den Anforderungen des Umweltschutzes ihrer Perfektion Grenzen gesetzt. Bestimmte Erscheinungen im Tuch, die mitunter beanstandet werden, sind trotz ausgereifter Produktions- und Verarbeitungstechnik möglich.

Grundsätzlich treten diese Effekte in unterschiedlichen Stärken bei fast allen Markisentüchern auf. Sie mindern aber in keiner Weise die Qualität der Tücher.

Um Irritationen zu vermeiden, wollen wir Sie im Rahmen der Verbraucheraufklärung auf die nachstehenden Eigenschaften ausdrücklich hinweisen:

- Knickfalten entstehen bei der Konfektion und beim Falten der Markisentücher. Dabei kann es, speziell bei hellen Farben, im Knick zu Oberflächeneffekten (Pigmentverschiebungen) kommen, die im Gegenlicht dunkler (wie Schmutzstreifen) wirken. Sie mindern den Wert und die

Gebrauchstauglichkeit der Markise nicht.

- Kreideeffekte sind helle Streifen, die bei der Verarbeitung auf veredelter Ware entstehen und sich auch bei größter Sorgfalt nicht immer völlig vermeiden lassen. Sie sind daher ebenfalls kein Reklamationsgrund.
- Regenbeständigkeit: Acryl- und Polyester-Sonnenschutzmarkisenstoffe sind wasserabweisend imprägniert und halten bei einer Mindestneigung von 14 Grad einem leichten, kurzen Regen stand. Bei stärkerem oder längerem Regen müssen Markisen eingefahren werden, um Schäden zu vermeiden. Nass eingerollte Markisen sind baldmöglichst zum Trocknen wieder auszufahren.
- Welligkeiten im Saum-, Naht- und Bahnenbereich entstehen durch Mehrfachlagen des Gewebes und unterschiedliche Wickelstärken auf der Tuchwelle. Dadurch entstehende Stoffspannungen können Welligkeiten (z.B. Waffel- oder Fischgrätenmuster) auslösen.
- Das Nähgarn des Tuches muss nicht die gleiche Farbe haben wie das Tuchteil, in welchem sich die Naht befindet.

(Auszug aus: "Wichtige Verbraucherinformationen: Produkteigenschaften von Markisentüchern" vom Bundesverband Konfektion Technischer Textilien e.V. BKTex). Genauere Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Begleitheft „Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern“

● Gestaltungsmerkmale

Verschiedene Elemente der Montageanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht unterscheiden, ob es sich um informativen Text,

- Sicherheitshinweise oder
- Handlungsanweisungen handelt.

● Sicherheitshinweise

● Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elek-

trischen Schlag, Brand und /oder schwere Verletzungen verursachen.





LEBENS- UND UNFALLGEFAHR FÜR KLEINKINDER UND KINDER!

Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial. Es besteht Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren.

Halten Sie Kinder stets vom Produkt fern.



VORSICHT! LEBENSGEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG!

- Der Anschlussstecker des Produktes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert **oder abgetrennt** werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutz-geerdeten Produkten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
 -  Halten Sie das Produkt von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektroprodukt erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
 -  Zweckentfremden Sie das Kabel nicht um das Produkt zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Produktteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - Beachten Sie die Netzspannung. Die Netzspannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Produkts übereinstimmen. Andernfalls können Beschädigungen und Verletzungen die Folge sein.
 - Die elektrische Festinstallation muss gemäß VDE 100 durch eine zugelassene Elektro-Fachkraft erfolgen. Die beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind zu beachten.
- ⚠ **VORSICHT!** Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt! Die Markise ist kein Kletter- oder Spielgerät! Stellen Sie sicher, dass sich Personen, insbesondere Kinder nicht an der Mar-

kise hochziehen. Die Markise kann herunterfallen. Verletzungen und/oder Sachschäden können die Folgen sein.

- Montieren Sie die Markise nur zu zweit. Die Markise ist schwer. Um die Markise in die Wandhaken einzuhängen, sind zwingend zwei Personen erforderlich. Versuchen Sie nicht, die Markise alleine einzuhängen. Ein Herunterfallen der Markise kann diese beschädigen und zu schwerwiegenden Verletzungen führen!
- **VERLETZUNGSGEFAHR!** Halten Sie Kinder während der Montage und der Einstellarbeiten von dem Arbeitsbereich fern.
- Überprüfen Sie vor Montagebeginn die Tragfähigkeit der Montagefläche und treffen Sie notfalls entsprechende Vorkehrungen zur stabilen Befestigung der Konsolen. Auf eine Markise wirken im ausgefahrenen Zustand die unterschiedlichsten, von Wind oder Regen herrührenden, Kräfte ein. Diese zum Teil erheblichen Kräfte müssen von der Markise aufgenommen und über ihre Befestigungskonsolen auf die Montageebene übertragen werden. Bei extremer Belastung können an den Befestigungsschrauben hohe Zugkräfte auftreten.
- Achten Sie darauf, dass sich im Aus- und Einfahrbereich der Markise keine Personen oder Hindernisse befinden! Andernfalls können Verletzungen und Schäden die Folge sein.
- Greifen Sie beim Aus- und Einfahren der Markise nicht in bewegliche Teile. Verletzungen können die Folge sein.
- Fahren Sie die Markise bei
 - Wind
 - Regen (Wassersackbildung)
 - Schneefall (Schneelast)
 - Abwesenheit
 - Gewitter (starke Windböen, Starkregen)
 - Frost (Festfrieren des Behangtuches) ein.
 Der Betrieb unter winterbedingten Wettereinfüssen kann Beschädigungen verursachen.
- Überprüfen Sie die Markise vor jedem Gebrauch auf etwaige Beschädigungen. Benutzen Sie Ihre Markise niemals, wenn Sie irgendwelche Beschädigungen feststellen.


- Wenden Sie sich bei Beschädigungen, Reparaturen oder anderen Problemen an der Markise an die Servicestelle oder eine Elektrofachkraft.
- Achten Sie darauf, dass der Markisenstoff immer ordnungsgemäß aufgewickelt wird. Andernfalls können Beschädigungen am Markisenstoff die Folge sein.
Das Kurbelgetriebe der Markise besitzt keinen Anschlag zur Begrenzung der Umdrehung der Tuchwelle. Achten Sie darauf, dass das Tuch stramm gespannt ist.
Behalten Sie alle im Betrieb befindlichen Geräte im Auge, wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig ansteuern. Andernfalls kann eines dieser Geräte außer Kontrolle geraten und Verletzungen und/oder Beschädigungen verursachen.
- Verwenden Sie die Fernsteuerung nicht bei starken Interferenzen. Während des Betriebs können Störungen durch andere Übertragungssysteme oder Endgeräte auftreten, wenn diese z. B. die gleiche Frequenz nutzen.
- **Montieren Sie die Markise möglichst nicht bei Frost und Schnee. Andernfalls kann es zu Beschädigungen der Markise kommen.**
- **Fahren Sie die Markise bei Regen ein.**

● Sicherheitshinweise zu Batterien

⚠ WARNUNG! LEBENSGEFAHR!

Batterien gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie Batterien nicht herumliegen. Es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.

- **EXPLOSIONSGEFAHR!** Laden Sie Batterien niemals wieder auf, schließen Sie sie nicht kurz und/oder öffnen Sie sie nicht. Überhitzung, Brandgefahr oder Platzen können die Folge sein.
Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer oder Wasser. Die Batterie kann explodieren.
- Vermeiden Sie extreme Bedingungen und Temperaturen, die auf Batterien einwirken können, z. B. auf Heizkörpern. Andernfalls besteht erhöhte Auslaufgefahr.
- Entfernen Sie die verbrauchte Batterie umgehend aus dem Produkt. Andernfalls besteht erhöhte Auslaufgefahr.

- Prüfen Sie die Batterie regelmäßig auf Undichtigkeit.
-  Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen; tragen Sie deshalb in diesem Fall unbedingt geeignete Schutzhandschuhe!
- Vermeiden Sie Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten, falls Flüssigkeit aus der Batterie ausgetreten ist. Spülen Sie bei Kontakt mit Batteriesäure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Reinigen Sie bei leichten Verschmutzungen Batterie- und Produktkontakte vor dem Einlegen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.
- Entfernen Sie bei längerer Nichtverwendung die Batterie aus dem Produkt.
- Achten Sie beim Einlegen auf die richtige Polarität! Diese wird im Batteriefach angezeigt. Andernfalls kann die Batterie explodieren.
- Legen Sie die Batterie vorsichtig ein. Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden.
- Tauschen Sie die Batterie rechtzeitig aus, sobald die Reichweite der Fernbedienung sich spürbar verringert oder die Markise nicht mehr reagiert.
- Bitte werfen Sie gebrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie diese an den für Sondermüll vorgesehenen Sammelstellen.

● Vorbereitung

● Benötigtes Werkzeug und Material

Die genannten Werkzeuge und Materialien sind nicht im Lieferumfang enthalten. Es handelt sich hierbei um unverbindliche Angaben und Werte zur Orientierung.
Die Beschaffenheit des Materials richtet sich nach den individuellen Gegebenheiten vor Ort.
Bei Fragen oder Zweifel lassen Sie die Gegebenheiten von einem Fachmann vor Ort überprüfen.

- Bleistift / Markierwerkzeug
- Lineal
- Bohrmaschine
- Steinbohrer
- Wasserwaage
- Schraubenschlüssel
- Leiter

● Vor der Montage

- Überprüfen Sie alle Schrauben auf Ihren korrekten Sitz, bevor Sie die Markise benutzen.
- Nehmen Sie die Markise vorsichtig aus dem Karton und streifen Sie die Styroporsicherungen von der Markise ab.
- Entfernen Sie die Plastiktaschen und Plastikbügel von der Markise und legen Sie die Markise vorsichtig ab, um zu verhindern, dass sie während der Arbeiten durch Kratzer oder in sonstiger Form beschädigt oder verschmutzt wird.

[!] Die Markise darf nur auf tragfähigem Untergrund montiert werden

● Funktionen prüfen

Prüfen Sie vor der Montage der Markise unbedingt die Funktionen des Motors mit der Fernbedienung.

Motor mit Fernbedienung testen:

- Drücken und halten Sie die Ausfahr-Taste  „AUF“ **23** und die Einfahr-Taste  „ZU“ **25** ca. 6 Sekunden lang gedrückt. Die rote LED der Fernbedienung sollte leuchten.
- Stecken Sie den Netzstecker der Markise in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose. Es sollte ein Tonsignal ertönen.
- Tauschen Sie die Batterie aus, falls die LED nicht leuchtet (siehe „Batterie einsetzen/ austauschen“).
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Motor keine Funktion zeigt bzw. kein Tonsignal zu hören ist. Wenden Sie sich an die Servicestelle oder an eine Fachwerkstatt.

● Montage

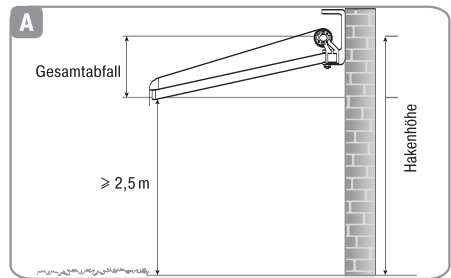
● Montagebeispiel mit Verankerung an eine solide Wand oder Decke

● Position der Markise bestimmen

- Wählen Sie einen geeigneten Montageort aus.
- Achten Sie darauf, dass Sie einen Mindestabstand von 20 cm oberhalb der Türrahmen einhalten, wenn Sie die Markise über Balkon- oder Terrassentüren montieren. Der annähernde gesamte Abfallbereich der Markise ergibt sich aus dem jeweiligen Typ:
 - Abfallhöhe 30 cm

- Stellen Sie sicher, dass Sie auch diese Abfallhöhe bei Ihrer Entscheidung über den Installationsort der Markise berücksichtigen. Der Abfallwinkel lässt sich nach der Montage noch ändern.

HINWEIS: Abb. A stellt den Abfall der Markise bei voll ausgefahrener Markise dar. (Gesamtabfall, Höhe des vorderen Abschlusses [$\geq 2,5$ m], Querschnitt der Mauer, Maueroberkante Hakenhöhe)



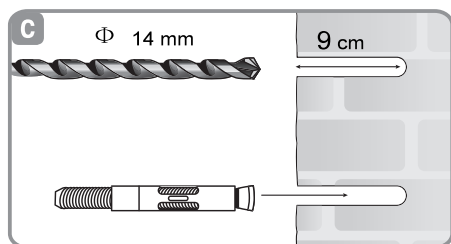
HINWEIS: Die Position der Konsolen **1** wurde im Werk bereits auf der Markise markiert.

Diese Positionen müssen unbedingt eingehalten werden um Probleme oder Beschädigungen nach der Montage zu vermeiden!

- Messen Sie die Breite der Markise mit einem Zollstock / Maßband und notieren Sie die Position der Haken.
- Zeichnen Sie eine horizontale Linie auf Höhe der erforderlichen Stelle und verwenden Sie dazu eine lange Leiste, eine Wasserwaage und Kreide zum Anzeichnen (siehe Abb. B).



- Markieren Sie die entsprechenden Stellen auf der Mauer, indem Sie mit der Kreide durch die Bohrung am Boden der Konsolen **1** fahren.
- Bohren Sie mit einem 14 mm Mauerbohrer an den Markierungen die entsprechenden Löcher für die Konsolen **1**.
- Achten Sie darauf, dass die Löcher 9 cm tief sind gebohrt und durch festen Mauerstein oder Beton führen (siehe Abb. C). Bohren Sie nicht durch Mörtel, da dieser nicht den erforderlichen Halt bietet.



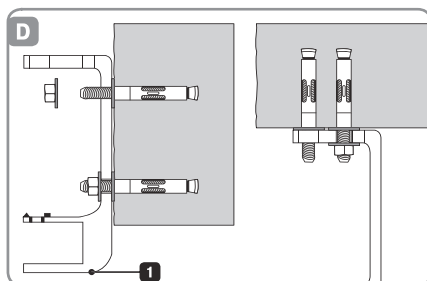
● Installation an Holzhäusern und Hütten

Die Markise kann auch an Holzhäusern installiert werden, sofern deren Wände das Gewicht der Markise tragen können. Lesen Sie im Zweifel die Anleitung des Holzhauses oder fragen Sie eine Fachkraft.

- Stellen Sie in diesem Fall immer sicher, dass die Konsolen **1** sicher an der Außenseite von massiven Holzträgern befestigt sind.
- Kaufen Sie Schlossschrauben mit einer ausreichenden Länge und von entsprechendem Durchmesser und befestigen Sie damit die Markise. Wählen Sie die Länge der Schlossschrauben entsprechend der Härte des Holzträgers aus.

HINWEIS: Bitte beachten Sie in jedem Fall, dass die Konsolen **1** und die Befestigungsmittel dem Untergrund, dem Markisentyp, der Markisengröße und der gewählten Windklasse entsprechen müssen. **Wenden Sie sich an eine Fachkraft.**

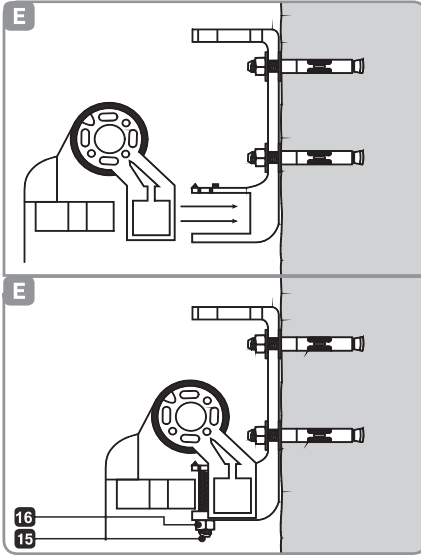
● Konsolen **1** für Wand- und Deckenanbringung anbringen (siehe Abb. D)



- Führen Sie die Mauererschrauben in die dafür gebohrten Löcher ein.
- Setzen Sie nach dem Einführen der Mauererschrauben die Unterlegscheiben und anschließend die Konsolen **1** auf.
- Setzen Sie nun die Dichtringe auf die Schraubenköpfe auf und ziehen Sie die Muttern mit einem **Sechskantschlüssel fest**.
HINWEIS: Schlagen Sie die Mauererschrauben ggf. mit einem Holzhammer ein. Verwenden Sie dazu keinen Metallhammer, da dieser das Gewinde der Mauererschrauben beschädigen könnte.
- Ziehen Sie die Mauererschrauben mittels eines Sechskantschlüssels fest an. Verwenden Sie dazu einen Sechskantschlüssel mit geschlossenem Ende. So vermeiden Sie Beschädigungen der Schraubenmuttern.
Achten Sie darauf, dass die Konsolen **1** fest in der Mauer sitzen, sobald die Mauererschrauben komplett eingeschraubt sind.
- Ziehen Sie die Mauererschrauben nochmals an, falls die Konsolen **1** weiterhin beweglich sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Konsolen **1** fest mit der Mauer verschraubt sind.

● Markise an der Konsole befestigen

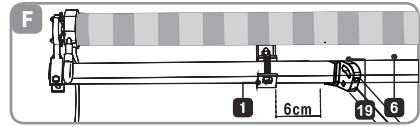
- Befestigen Sie die Markise an den Konsolen **1** (siehe Abb. E).



- Verwenden Sie pro Person eine Leiter mit Standfläche, um die Markise montieren zu können.
 - Stellen Sie sicher, dass die Leitern sicher stehen. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein.
 - Verwenden Sie nur Leitern, die für derartige Montagearbeiten geeignet sind.
- HINWEIS:** Lockern Sie die Mauererschrauben, für den Fall, dass das Tragrohr **10** nicht in die Konsolen **1** eingesetzt werden kann.
- Bewegen Sie die Markise leicht nach vorne und hinten, bis das Tragrohr **10** in die Haken rutscht.
 - Setzen Sie anschließend sofort die Sicherungsschraube **15** an der Vorderseite der Konsole **1** ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter **16** mit einem 19-mm-Sechskantschlüssel an.
 - Stellen Sie sicher, dass die Sicherungsschrauben **15** festsitzen.

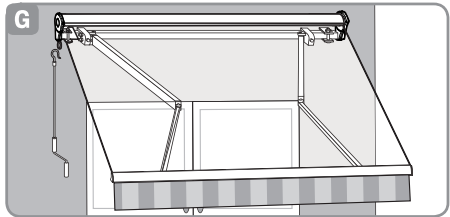
HINWEIS: Achten Sie darauf, dass die Konsolen **1** sich in einem Abstand von 6 cm zu den ausge-

fahrenen Schiebeelemente **19** befinden (siehe Abb. F).



● Gewebeabdeckung spannen

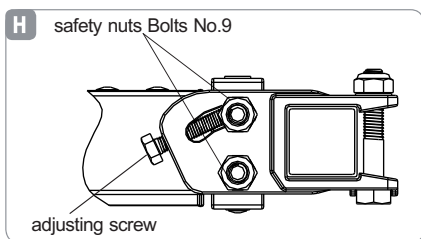
- Entfernen Sie die Schutzgurte von der Markise.
- Öffnen Sie die Markise bis die Gelenkarme **6** maximal ausgesteckt sind. Haken Sie hierzu die Kurbel **5** in die erste Getriebeöse **17** ein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.
- Fahren Sie die Markise nun wieder ein wenig ein, um die Gewebeabdeckung zu spannen. Drehen Sie hierzu die Kurbel **5** gegen den Uhrzeigersinn (siehe Abb. G).



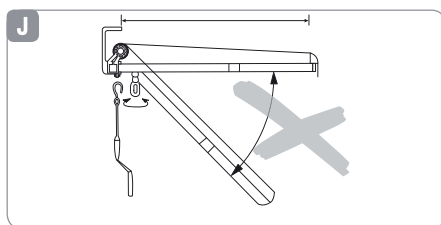
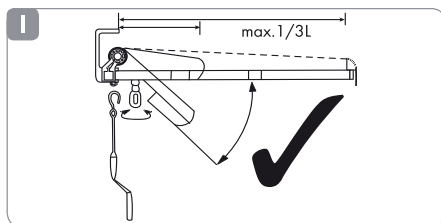
● Neigungswinkel einstellen

Die Markise wird mit optimal eingestelltem Neigungswinkel ausgeliefert. Der Schirmwinkel der Markise kann in einem Bereich von 5-35 Grad beliebig eingestellt werden.

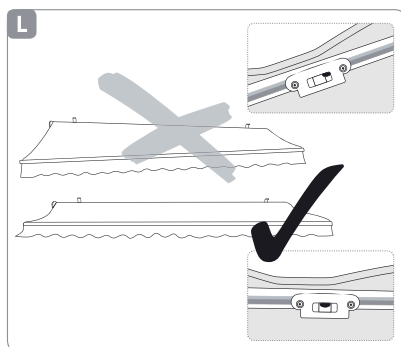
- Lockern Sie die Sicherungsmutter Nr. 9 mit einem 14 mm Schraubenschlüssel. Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, um den Anstellwinkel zu verkleinern. Drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn, um den Anstellwinkel zu vergrößern. Ziehen Sie die Sicherungsmutter fest (siehe Abb. H), wenn der gewünschte Anstellwinkel erreicht ist.



VORSICHT! GEFAHR DER SACHBESCHÄDIGUNG! Achten Sie darauf, dass die Markise nur zu 1/3 ausgefahren sein darf, wenn Sie den Neigungswinkel verstellen (siehe Abb. I). Verstellen Sie den Neigungswinkel niemals, wenn die Markise weiter ausgefahren ist (siehe Abb. J). Andernfalls kann es zu Beschädigungen der Markise kommen.



- Achten Sie darauf, dass Sie auf beiden Seiten der Markise den gleichen Neigungswinkel einstellen (siehe Abb. L).



HINWEIS: Das Ausfallprofil **4** muss waagrecht sein. Um sicherzugehen, dass beide Seiten völlig waagrecht sind, befindet sich an der vorderen Seite eine eingebaute Wasserwaage: Achten Sie darauf, dass sich die Luftblase genau in der Mitte der Wasserwaage befindet. Nun können Sie Ihre Markise verwenden.

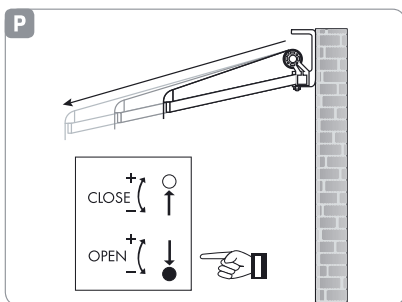
- Entfernen Sie nach einer Nutzung immer die Kurbel **5** und bewahren Sie sie an einem sicheren und trockenen Ort auf.

VORSICHT! GEFAHR DER SACHBESCHÄDIGUNG! Schließen Sie die Markise niemals komplett, wenn Sie den maximalen Neigungswinkel eingestellt haben. Verringern Sie zunächst den Neigungswinkel, bevor Sie die Markise vollständig schließen.

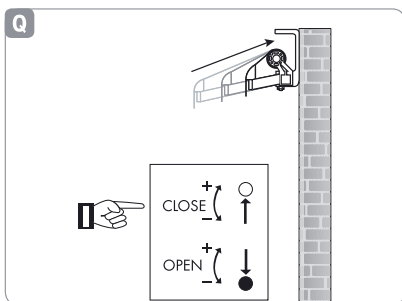
● Motor nachjustieren (Aus- /Einfahrweite einstellen)

Der Motor **7** wurde werksseitig bereits voreingestellt. Größere Einstellungen vor dessen Einsatz sollten daher nicht erforderlich sein. In folgenden Fällen muss der Motor **7** jedoch ein wenig nachjustiert werden:

1. Die Markise schließt nicht vollständig.
 2. Die Abdeckung ist locker.
 3. Der Motor **7** läuft noch, obwohl die Markise vollständig geschlossen ist.
- o Ändern Sie die Ausfahrweite der Markise, indem Sie sie mit dem beigelegten Werkzeug zur Einstellung des Motors **20** am Motor **7** justieren.
 - o Verwenden Sie die Einstellschraube OPEN, um die Ausfahrweite der Markise einzustellen (siehe Abb. P).



- o Drehen Sie die Einstellschraube OPEN mittels Werkzeug **20** im Uhrzeigersinn in Richtung „+“, um die Ausfahrweite zu verlängern.
- o Drehen Sie die Einstellschraube OPEN mittels Werkzeug **20** gegen den Uhrzeigersinn in Richtung „-“, um die Ausfahrweite zu verringern.
- o Verwenden Sie die Einstellschraube CLOSE, um die Einfahrweite der Markise einzustellen (siehe Abb. Q).



- o Drehen Sie die Einstellschraube CLOSE mittels

Werkzeug **20** im Uhrzeigersinn in Richtung „+“, um die Einfahrweite zu verlängern.

- o Drehen Sie die Einstellschraube CLOSE mittels Werkzeug **20** gegen den Uhrzeigersinn in Richtung „-“, um die Einfahrweite zu verringern. **HINWEIS:** Funktioniert der Motor **7** nach mehrmaligem Einstellen nicht, warten Sie 30 Minuten und starten Sie ihn erneut. **HINWEIS:** Überlasten Sie den Motor **7** nicht. Andernfalls kann sich die Lebensdauer des Motors **7** verringern.

● Vor der Inbetriebnahme

● Halterung der Fernbedienung montieren

HINWEIS: Für den Sendebereich von Funkwellen bestehen gesetzliche Einschränkungen. Auch durch bauliche Hindernisse wird die Reichweite beeinträchtigt.

- o Die Halterung **21** kann auf fast jeder vertikalen Fläche angebracht werden.
- o Vergewissern Sie sich, dass Sie die Halterung **21** an einem Ort installieren, der der vorgeschriebenen Schutzart (IP44) der Fernbedienung **22** entspricht.
- o Bringen Sie die Halterung nicht auf Metall oder magnetischen Objekten an, um Störungen zu vermeiden.

● Batterie einsetzen / austauschen

HINWEIS: Achten Sie beim Einsetzen der Batterie darauf, dass die Kontakte nicht verbogen werden.

- o Ziehen Sie den Batteriefachdeckel **26** nach unten vom Batteriefach **27** ab.
- o Setzen Sie die Batterie gemäß Polung und Beschriftung im Batteriefach **27** ein.
- o Schieben Sie den Batteriefachdeckel **26** von unten auf das Batteriefach **27**, bis dieser einrastet.
- o Zeigt die Fernbedienung **22** keine Funktion, prüfen Sie ob Sie die Batterie korrekt eingelegt haben und setzen Sie sie ggf. erneut ein.

● Inbetriebnahme

● Fernbedienung programmieren

Herkömmliche Tastenbelegung

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass zwischen dem Drücken der verschiedenen Tasten nicht mehr als 6 Sekunden vergehen. Andernfalls kehrt die Fernbedienung in ihre Ursprungsprogrammierung zurück.

- Ziehen Sie den Netzstecker der Markise aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Batteriefachdeckel **26** nach unten vom Batteriefach **27** ab.
- Warten Sie mindestens 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker der Markise dann wieder in die Steckdose.
- Drücken Sie zweimal hintereinander die Taste **P2** **28**.
- Drücken Sie einmal die Einfahr-Taste **≡ „ZU“** **25**.
- Schieben Sie den Batteriefachdeckel **26** von unten auf das Batteriefach **27**.

Die Markise ist nun so programmiert, dass sie durch Drücken der Ausfahr-Taste **≡ „AUF“** **23** ausfährt und durch Drücken der Einfahr-Taste **≡ „ZU“** **25** einfährt.

HINWEIS: Sie haben die Möglichkeit, die Tastenbelegung zu tauschen (siehe „Alternative Tastenbelegung“).

Alternative Tastenbelegung

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass zwischen dem Drücken der verschiedenen Tasten nicht mehr als 6 Sekunden vergehen. Andernfalls kehrt die Fernbedienung in Ihre Ursprungsprogrammierung zurück.

- Ziehen Sie den Netzstecker der Markise aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Batteriefachdeckel **26** nach unten vom Batteriefach **27** ab.
- Warten Sie mindestens 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker der Markise dann wieder in die Steckdose.
- Drücken Sie zweimal hintereinander die Taste **P2** **28**.
- Drücken Sie einmal die Ausfahr-Taste **≡ „AUF“** **23**.

- Schieben Sie den Batteriefachdeckel **26** von unten auf das Batteriefach **27**.

Die Markise ist nun so programmiert, dass sie durch Drücken der Einfahr-Taste **≡ „ZU“** **25** ausfährt und durch Drücken der Ausfahr-Taste **≡ „AUF“** **23** einfährt.

● Markise mit Fernbedienung aus- / einfahren

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass die Funktionen der Einfahr-Taste **≡ „ZU“** **25** und Ausfahr-Taste **≡ „AUF“** **23** je nach Programmierung variieren können (siehe „Herkömmliche Tastenbelegung“ bzw. „Alternative Tastenbelegung“). Die folgenden Hinweise beziehen sich auf die „Herkömmliche Tastenbelegung“.

- Drücken Sie die Ausfahr-Taste **≡ „AUF“** **23**, um die Markise auszufahren.
- Drücken Sie die Einfahr-Taste **≡ „ZU“** **25**, um die Markise einzufahren.
- **Drücken Sie die Stop-Taste **≡ „STOP“** **24**, um das Aus- / Einfahren der Markise zu stoppen.**

● Markise während eines Stromausfalls aus- / einfahren

- Haken Sie die Kurbel **5** in die erste Getriebeöse **17** ein.
- **Drehen Sie die Kurbel **5** im Uhrzeigersinn, um die Markise auszufahren.**
- Drehen Sie die Kurbel **5** gegen den Uhrzeigersinn, um die Markise einzufahren.

● Fehler beheben

- | ☒ Fehler | ⊖ Ursache | ! Lösung |
|--|------------------------------------|---|
| ☒ Die Markise reagiert nicht auf die Fernbedienung 22 . | ⊖ Keine Stromversorgung vorhanden. | ! Überprüfen Sie den Stecker auf korrekten Anschluss. Ist der Anschluss korrekt, wenden Sie sich an einen Fachmann. |

- Der FI-Schalter steht auf „off“ (AUS).
- Wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Die Spannung ist zu gering.
- Wenden Sie sich an einen Fachmann, der überprüft, ob die Spannung den Anforderungen entspricht.
- Die Batterie der Fernbedienung **22** ist erschöpft.
- Tauschen Sie die Batterie gemäß dem Kapitel „Batterie einsetzen / austauschen“ aus.
- Die Markise reagiert nicht auf die Fernbedienung **22**, obwohl das Empfangssignal der Markise hörbar ist.
- Die Markise ist ausgeschaltet oder die Leitung vom Motor **7** zum Anschlussstift ist nicht angeschlossen.
- Überprüfen Sie beides. Drehen Sie Stifte und Schrauben fest.
- Der Motor **7** ist wegen Überhitzungsschutz ausgeschaltet.
- Nach ca. 20 Minuten schaltet sich der Motor **7** automatisch wieder ein.
- Die Markise hängt durch, obwohl sie ganz ausgefahren ist.
- Die Ausfahrlänge ist falsch eingestellt.
- Stellen Sie die Ausfahrlänge gemäß dem Kapitel „Motor nachjustieren (Aus-/Einfahrweite einstellen)“ erneut ein.
- Unerwünschte Nebengeräusche beim Betrieb.
- Eine oder mehrere Schrauben haben sich gelockert.
- Überprüfen Sie alle sichtbaren Schrauben und drehen Sie lockere Schrauben fest.
- Die LED der Fernbedienung **22**, funktioniert nicht; kein Signal vom Empfänger.
- Die Batterie ist erschöpft.
- Tauschen Sie die Batterie gemäß dem Kapitel „Batterie einsetzen / austauschen“ aus.
- Die Batterie ist falsch herum eingelegt.
- Setzen Sie die Batterie gemäß Polung ein.
- Markise schließt nicht richtig auf einer Seite.**
- Überprüfen Sie die Einstellung des Gelenkarms.**
- unterfüttern Sie die Roll-Welle einseitig mit Gewebe für mehr Volumen.**

● **Wartung und Reinigung**

- Lassen Sie Wartungsarbeiten ausschließlich durch die Servicestelle oder eine anerkannte Fachwerkstatt durchführen.
- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Produkt den Netzstecker aus der Steckdose!
- Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Reinigung des Gerätes. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des Gerätes gelangen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen Tuch – verwenden Sie auf keinen Fall Benzin, Lösungsmittel oder aggressive Reiniger. Diese könnten das Gerät beschädigen.

● **Entsorgung**

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Werfen Sie Elektroprodukte nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EC über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektroprodukte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produktes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Batterien gehören nicht in den Hausmüll!

Defekte oder verbrauchte Batterien müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EC recycelt werden. Geben Sie Batterien und/oder das Gerät über die angebotenen Sammeleinrichtungen zurück.

● Informationen

● Garantie

Sie erhalten auf dieses Produkt 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Das Produkt wurde sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Kaufnachweis auf. Setzen Sie sich bitte im Garantiefall immer zunächst mit der Servicestelle telefonisch in Verbindung. Nur so kann eine kostenlose Einsendung Ihrer Ware gewährleistet werden.

Zusätzlich kann Ihnen die Hotline auch bei Problemen mit dem Versand des Produktes weiter helfen.

Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Bei missbräuchlicher und/oder unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von einer unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Garantieleistung gilt ferner nur für Material- oder Fabrikationsfehler. Sie gilt nicht für Verschleißteile oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Markisenstoff. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Batterien sind von Garantie ausgeschlossen.

Die Garantie bezieht sich lediglich auf das Produkt selbst, nicht auf Folgekosten wie z.B. das Verschließen von Bohrlöchern in der Fassade.

● Service

Wenn Sie Fragen haben oder Ersatzteile benötigen wenden Sie sich an:

Depot 18 GmbH
Gewerbering 3
67691 Hochspeyer
Tel.: 06305-715429 13
Fax.: 06305-715429 29
E-Mail: mail@depot18.de

Fragen oder Probleme?!
Gehen Sie auf:
www.depot18.de

Made for:
BAHAG AG
Gutenbergstr. 21
68167 Mannheim
Germany

● Konformitätserklärung CE

Wir, BAHAG AG, Gutenbergstr. 21, 68167 Mannheim, Deutschland, erklären, dass sich das Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und allen anderen relevanten Vorschriften befindet. Diese Unterlagen sind hinterlegt und können bei Bedarf angefordert werden.

Wir, BAHAG AG, Gutenbergstr. 21, 68167 Mannheim, Deutschland, erklären, dass sich das Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und allen anderen relevanten Vorschriften befindet. Diese Unterlagen sind hinterlegt und können bei Bedarf angefordert werden.



RoHS